

# Schlaflos durch eine COVID-19- Erkrankung

Sie haben eine COVID-19-  
Erkrankung durchgemacht?

Und schlafen wenig,  
unruhig oder gar nicht?



## Im Zusammenhang mit akuten Erkrankungen können Schlafstörungen neu auftreten oder sich massiv verstärken.

Häufig werden Schlafstörungen durch Stress ausgelöst. Ausnahmesituationen wie die COVID-19-Erkrankung können unterschiedliche Gefühle wie z.B. Besorgnis, Verunsicherung oder Angst auslösen und uns in einen Stresszustand versetzen.

**Sollten Sie seit einer COVID-Krankheit unter Schlafstörungen leiden, bieten wir ab sofort eine Spezialsprechstunde für Menschen mit Schlafstörungen nach COVID-19-Erkrankung an.**

### Wer kann sich anmelden?

Menschen, die in den letzten Wochen/ Monaten eine COVID-Erkrankung durchgemacht haben und seitdem unter dem Hauptsymptom „Schlafstörung“ leiden.

### Welche Schlafstörungen können auftreten?

Schlafstörungen können sehr unterschiedlich sein. Es können Ein- und Durchschlafstörungen sein, Atmungsstörungen während des Schlafes, Alpträume oder ein nicht mehr ausreichend erholsamer Schlaf.

### Wie kann ich mich für diese Spezialsprechstunde anmelden?

Sie können sich werktags telefonisch zwischen 8.30 Uhr und 10.30 Uhr anmelden:

**+43 50 504-831 08**

## Was wird gemacht?

Die Behandlung und das weitere Vorgehen richtet sich nach den individuellen Beschwerden und wird auf die individuell zugrundeliegende Störung angepasst.

Nach einem kurzen Telefonat erhalten Sie zunächst einige Fragebögen zugeschickt, damit wir Ihre Beschwerden besser einschätzen können.

Anschließend erhalten Sie einen Termin an der Sprechstunde für Schlafmedizin der Universitätsklinik für Neurologie.

Bitte bringen Sie zu diesem Termin Ihr Genesungszertifikat mit!

## Wer ist für die Behandlung zuständig?

Abhängig von Ihren Beschwerden und den Ergebnissen der Untersuchung werden wir das weitere Vorgehen individuell mit Ihnen besprechen.

Die Behandlung wird im Bereich des Schlaflabors der Universitätsklinik für Neurologie stattfinden und mit der Universitätsklinik für Psychiatrie II (Psychosomatische Medizin) abgestimmt.

## Wie lange dauert die Behandlung?

Die Behandlungsdauer ist abhängig von den Beschwerden. Die Dauer einer Behandlung kann somit sehr unterschiedlich sein.

Dieses Angebot wird in Kooperation der Universitätsklinik für Neurologie und der Universitätsklinik für Psychiatrie II (Psychosomatische Medizin) durchgeführt.

# Kontakt

## Universitätsklinik für Neurologie Schlaflabor und Sprechstunde für Schlafmedizin

6020 Innsbruck · Anichstraße 35  
Gebäude Innere Medizin · Haus 2 · 3. Stock

Telefon +43 50 504-831 08

Telefax +43 50 504-238 42

E-Mail [schlaf-neurologie@i-med.ac.at](mailto:schlaf-neurologie@i-med.ac.at)

